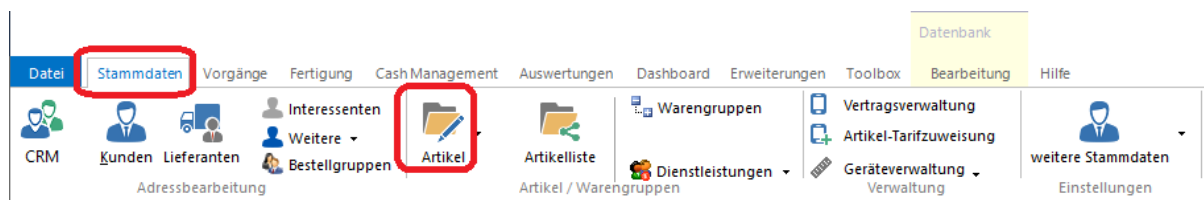


Aufgabe:

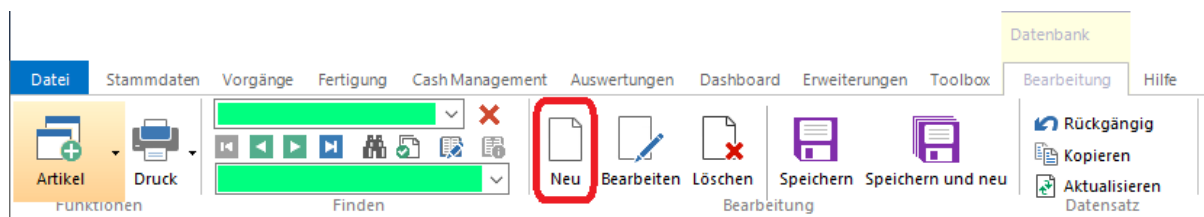
Eine Firma verlegt Parkettfußboden. Dabei werden Pakete aus dem Lager zu je 2,87 m² geholt. Dem Kunden werden immer volle Pakete berechnet (egal ob am Ende etwas übrigbleibt oder nicht). Es sollen bei einem neuen Auftrag 25 m² verlegt werden. Dabei soll die Paketzahl als ganze Zahl berechnet und angezeigt werden.

Nachfolgend wird erklärt, wie die benötigte Anzahl an Paketen in das Feld "frei3" und "Anzahl" der Vorgangsverwaltung geschrieben wird.

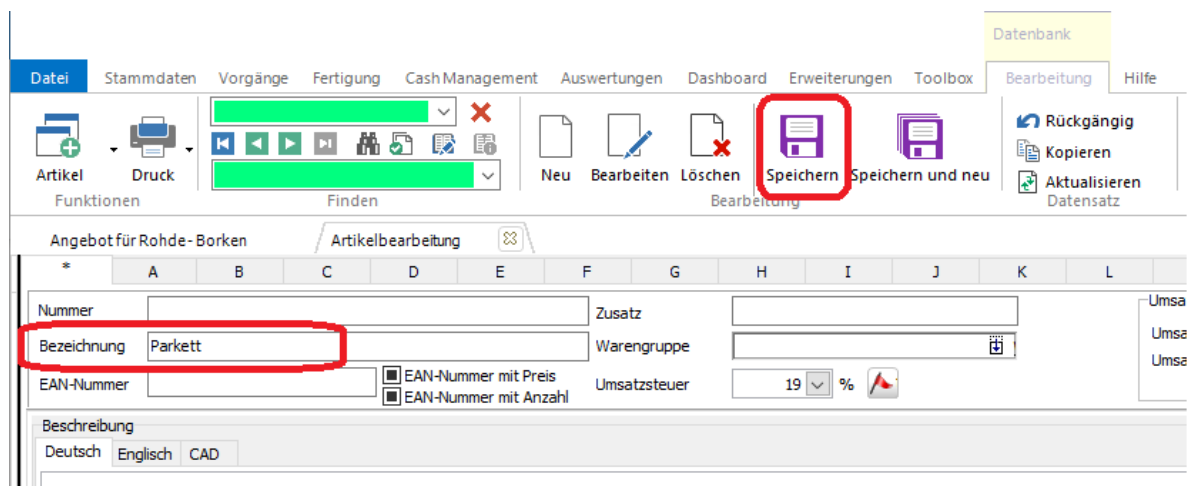
Legen Sie den Artikel Paket "Parkett" in der Artikelbearbeitung an. Öffnen Sie die Artikelbearbeitung unter Stammdaten:



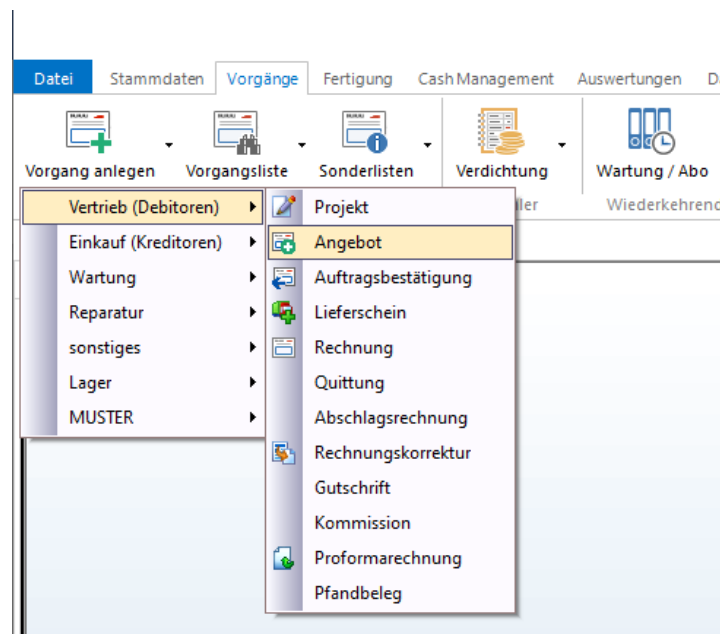
Betätigen sie den Button <Neu>:



Bezeichnung „Parkett“ eingeben und Speichern mit F11 oder <Speichern> (Diskette):

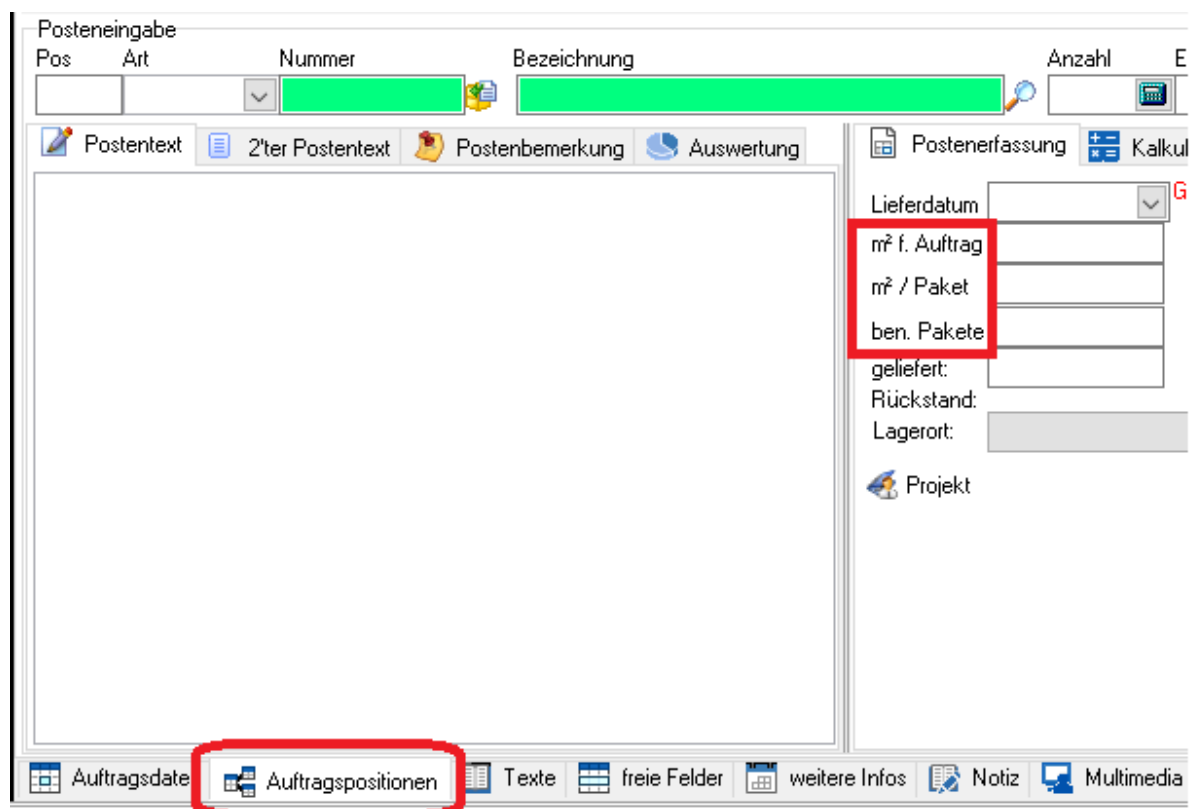


Zunächst wählen wir Vorgänge -> Vorgang anlegen -> Vertrieb -> Angebote:



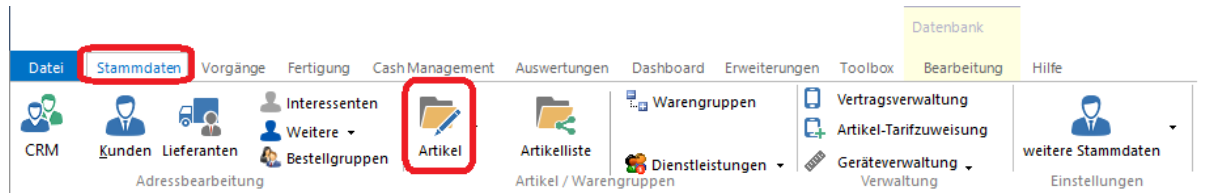
Im nachfolgenden Dialog wählen Sie irgendeine Adresse aus (welche ist egal) und bestätigen mit OK.

Als nächstes wählen wir den Reiter "Auftragsposition" und machen einen Doppelklick auf die Labelfelder (nicht die Datenbankfelder!!!) "frei1", "frei2" und "frei3". Wir tragen dort "m² f. Auftrag", "m² / Paket" und "ben. Pakete" ein:



In der Datenbank heißen diese Felder noch so, Sie haben lediglich die Textfelder geändert.

Nun gehen wir wieder in die Artikelbearbeitung und öffnen den bereits angelegten Artikel Paket "Parkett"(Doppelklick in der Artikelliste):



Sortierung nach : Bezeichnung

Suchbegriff: **Par**

EoL-Anzeige: nur lieferbare Artikel, auch nicht lieferbare

Bestand-Anzeige: nur Artikel mit Bestand, alle Artikel anzeigen

Artikelnummer	EANummer	Bezeichnung	Einheit	VK1	Bestand	Mindestbestand	Reserviert	Hinweis	Werbetext1
4		Parkett	Stück		0,00	0,00	0,00		

Wir wechseln auf den Reiter "Einheiten" und tragen in das Feld "m² / Paket" die 2,87 ein (welche nun für das Paket "Parkett" gilt). Diese Zahl wird von nun an, wenn Sie neue Auftragspositionen eingeben, in das Feld "m² / Paket" automatisch eingetragen (wenn Sie eine Bestellung entsprechend durch Drücken auf Return durchgehen):

Reiter: Preise, Lager, Einstellungen, **Einheiten**, Varianten

Einheit: Grundeinheit: Stück, Grundpreisfaktor: 1

Verpackungsauswahl: []

mind. Vertriebsmenge: 1

Herstellerinfos: Hersteller: [], Herstellernr.: []

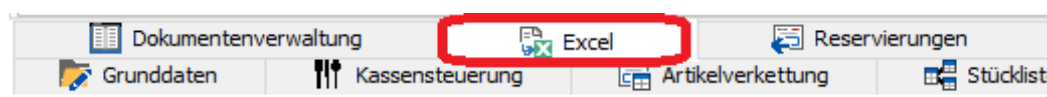
Versandinfos: Volumen: [], Nettogewicht: [], Bruttogewicht: []

Multiplikatoren (für die Posteneingabe): frei 1: [], **frei 2: 2,87**, frei 2: []

Auswertungsgruppen: 1. Gruppe: [], 2. Gruppe: [], 3. Gruppe: [], 4. Gruppe: []

Edelmetall: m² f. Auftrag: [], m² / Paket: [], ben. Pakete: []

Nun wechseln wir auf den Reiter "Excel" und schreiben uns das Exportskript:



Artikelbearbeitung : 1 Datensätze gefunden

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T
Nummer	4				Zusatz															
Bezeichnung	Parkett				Warengruppe															
EAN-Nummer					<input type="checkbox"/> EAN-Nummer mit Preis <input checked="" type="checkbox"/> EAN-Nummer mit Anzahl	Umsatzsteuer	19 %													

Vorgangskalkulation

```

EXCEL(C:\temp\test.xls)
WorkSheets(Tabelle1)
Cells(A1)={TBL_POSTEN.Frei1}
Cells(A2)={TBL_POSTEN.Frei2}
TBL_POSTEN.Frei3=Cells(A3)
TBL_POSTEN.Anzahl=Cells(A3)
  
```

Artikel

PIM | Dokumentenverwaltung | Excel | Reservierungen | Bestellungen
 Grunddaten | Kassensteuerung | Artikelverketzung | Stückliste | Optionalverketzung

```

EXCEL(C:\temp\test.xls)
WorkSheets(Tabelle1)
Cells(A1)={TBL_POSTEN.Frei1}
Cells(A2)={TBL_POSTEN.Frei2}
TBL_POSTEN.Frei3=Cells(A3)
TBL_POSTEN.Anzahl=Cells(A3)
  
```

Bemerkung: Dieses Exportskript gilt nur für den selektierten Artikel "Parkett" der Artikelbearbeitung!

Erklärung: Wir benutzen das Excel-Dokument c:\temp\test.xls und die Tabelle "Tabelle1" um TBL_POSTEN.Frei1 durch TBL_POSTEN.Frei2 zu dividieren und definieren anschließend in dem Feld A3 "=AUFRUNDEN(A1/A2;0)". Öffnen Sie hierzu Excel und tragen Sie in das Feld A3 die Formel dementsprechend ein. Testweise können Sie auch die Werte in die Felder A1 und A2 eintragen, um zu sehen, ob Ihr Excel richtig rechnet

	A	B	C	D	E
1					
2					
3	N(A1/A2;0)				
4					

Wir schließen die Tabelle wieder (Excel muss nicht offen sein, während wir seine Tabellen zur Kalkulation benutzen). Wenn wir nun neue Vorgänge mit diesem Artikel anlegen, wird jedes Mal in das Feld "frei3" die benötigte Anzahl der Pakete geschrieben, da wir mit der vorletzten Zeile das Feld A3 wieder auslesen. Durch die letzte Zeile `TBL_POSTEN.ANZAHL=Cells(A3)` wird der Wert der Zelle in die Anzahl des Postens geschrieben. Die Artikelbearbeitung muss dazu nicht offen sein. Überprüfen Sie dies, indem Sie einen neuen Vorgang anlegen, den Artikel Paket "Parkett" auswählen, und alle Felder mit Return bestätigen bis Sie sich im Langtextfeld befinden. Dort drücken Sie einmalig den Tabulator und bestätigen die nachfolgenden Felder ebenfalls alle mit Return bis Sie das Feld "ben. Anzahl" bzw. "frei3" erreicht haben. Dieses bestätigen Sie noch einmal, und Sie haben Ihre Bestellung eingegeben.

Die Variablen der Form `TBL_Tabellenname.Feld` finden Sie in Ihrem Formulareditor.

Sollten Sie mit der Reihenfolge, in der bei einer Bestellung die Felder angesprungen werden, unzufrieden sein, können Sie mit dem Masken-Editor

Tabposition	0
-------------	---

 die Eigenschaft entsprechend ändern.

Die verwendete Skriptsprache wird im Übrigen folgendermaßen definiert:

EXCEL() -> Exceldatei, die geladen werden soll

WorkSheets() -> Excelkarteikarte, die bearbeitet werden soll (Tabellen unten links)

Cells() -> Feld, das angesprochen werden soll